Zu I.N. 157.267

...EN
...89

Wolgeboren

Fräulein Agnes Tyrrell

Fröhlichergasse 3, II St.

Brünn

(17.) 23/3 79

BRÜNN
23
3
79

St. Hyppolitan 22/3 79

Geehrtes Fräulein!

Mein gutes Kind!

In der That, wir leben noch — aber Sie kennen das Leben eines Schulmeisters nicht. Ich müßte weit ausholen, Ihnen das zu erklären. Schmutzige Schreibhefte, Karten, Studium, u. zuletzt die Vorbereitungen zu einer officiellen Feier; Unwohlsein, Verdruß, Übernahme einer Vormundschaft, tausend Ärgernisse, endlich die Beanstandung meines Trauerspieles „der Königsrichter", das ich nach ganz jähriger Mühe vielleicht in den Winkel werfe, Millionen Enttäuschungen machen mich zu einem gewissenlosen, unregelmäßigen Correspondenten. Selbst heute,

mein liebes Fräulein, muß ich kurz
sein, denn eine Schauspielerin,
ein talentvolles u. ziemlich hoffnungs-
loses Mädchen (denn sie hat
keinen entsprechenden Theaterbanquier
oder freundschaftl. jüdischen hinter sich!!)
wird mich besuchen, sie gastirt
hier nachdem sie voriges Jahr
hier alles bezauberte (ohne hübsch zu sein!).
Ich begrüßte die Dame in Kürze
von Hermine u. verspreche
baldigst weiteres nachzuholen.
Erwarten Sie nur wenig Erqui-
ckung aus meinen Briefen, ich
bin selbst sehr unerquicklich!
Mit herzlichem Gruß —

Ihr alter Vater

Keim

O, ich bin Vormund!
Auch das noch, Schicksal!

WIENER STADTBIBLIOTHEK

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]